Leistungsverzeichnis

LOS 31 - TISCHLER

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE
Alaunstr. 36-40
01099 Dresden

Projektnummer: HI.2720027

Auftraggeber: Landeshauptstadt Dresden
Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung
PF 120020
01001 Dresden

Erstellt von:

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

Inhaltsverzeichnis

	Vorbemerkungen / Vertragstexte	3
1	TISCHLERARBEITEN	7
1.1	Holzverkleidungen Wand	7
1.2	Holzverkleidung Außenwandöffnung PR-Fassade	10
1.3	Abdeckung	18
2	SONSTIGES	19
2.1	Dokumentation	19
	Zusammenstellung (Ebene 2)	20
	Zusammenstellung	21

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

Vorbemerkungen / Vertragstexte

ALLGEMEINE BESCHREIBUNG DES BAUOBJEKTES

Auf dem bebauten Grundstück Alaunstraße 36-40 in 01099 Dresden, Gemarkung Neustadt, Flurstück 555/3 soll das Bestandsgebäude Kulturzentrum "scheune" durch Anbau und Erweiterung von Veranstaltungs-, Sanitär- und Kellerräumen modernisiert werden.

Das vorhandene Dach wird durch einen Neubau ersetzt. Das 1.OG sowie das Dachgeschoss werden, bis auf einen Teil des Treppenhauses vollständig abgetragen und neu errichtet. Die darunterliegenden Geschossdecken werden erneuert beziehungsweise ertüchtigt.

Weiterhin werden Grundrisse geändert, ein Personenaufzug eingebaut sowie die vollständige Gebäudeausstattung erneuert. Einzig ein Küchentrakt im Erdgeschoss bleibt erhalten und wird während der Bauarbeiten abgeriegelt.

Der Außenbereich wird umgestaltet und erhält neue Außentreppen, Rampen, Terrassen sowie Stellplätze.

GEBÄUDEKENNZAHLEN

Grundfläche: ca. 600 m²

Gebäudeabmessungen [LxBxH]: ca. 41 m x 23 m x 15 m

mittlere Raumhöhen:

- KG	ca. 2,3 m
- EG	ca. 3,0 m
- 1.OG	ca. 4,5 m
- DG	ca. 5,5 m
- Traufhöhe Hauptdach über Gelände	ca. 7,5 m
- Firsthöhe Hauptdach über Gelände	ca. 15,0 m
- Höhe Decke OG über Gelände	ca. 8,5 m
- Höhe Decke EG über Gelände	ca. 4,0 m

PLANUNTERLAGEN

Dem Leistungsverzeichnis liegen folgende Planunterlagen bei:

Baustelleneinrichtungsplan:

Plan A_LBE_301 "BE-Plan"

Detailpläne Architektur:

A_D11_511 "Rampe Nord_West"

A_D14_514 "Innentreppe Foyer"

A_D16_531 "P/R - Fassade, Absturzsicherung Seilnetz"

A_D36_580 "Wandbekleidung Saal I"

Grundrisse Architektur:

Plan A_G00_003 "Grundriss Erdgeschoss"

Plan A_G01_004 "Grundriss Obergeschoss"

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

Vorbemerkungen / Vertragstexte

PLANÜBERGABE

Alle relevanten Planunterlagen werden dem AN ausschließlich in digitaler Form übergeben. Der AN kann sich bei Bedarf Papierabzüge erzeugen. Dafür anfallende Kosten werden durch den AG nicht gesondert vergütet und sind daher in die Einheitspreise einzukalkulieren.

BAUSTELLENBETRIEB

Andere auf der Baustelle tätige Firmen müssen in Teilen auf durch den AN zu erbringenden Leistungen aufsetzen. Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass seine eigene Leistungen abnahmefähig bleibt. Gegebenenfalls sind Leistungsfeststellungen mit der Bauüberwachung vorzunehmen, wenn die eigene Leistung dadurch verdeckt wird.

Alle beteiligten Unternehmen sind verpflichtet, das gleichzeitige Zusammenwirken mehrerer Gewerke so untereinander zu koordinieren, dass ein reibungsloser und rascher Ablauf der Gesamtmaßnahme gewährleistet ist und keine unnötigen Verzögerungen im Bauablauf des AN entstehen.

STAUB- UND LÄRMSCHUTZ

Auf die umliegende Wohnbebauungen sowie das angrenzende Gymnasium Dreikönigsschule ist Rücksicht im Baubetrieb, insbesondere hinsichtlich der Lärm- und Staubentwicklung, zu nehmen. Belästigungen durch Staub, Schmutz und Lärm sind auf das notwendige Maß zu reduzieren. Speziell im Zeitraum der Abiturprüfungen ist die Unterbrechung geräuschintensiver Arbeiten für die Baustelle verpflichtend. Die exakten Zeiträume werden rechtzeitig durch die Bauüberwachung angezeigt und können durch den AN nicht als Behinderungsgrund angeführt werden.

BAUZEITLICHE ZUWEGUNG

Die Verkehrswege in der Dresdner Neustadt sind beengt und durch Einbahnstraßenregelungen gekennzeichnet. Das Baugrundstück ist von der Königsbrücker Straße --> Louisenstraße (Einbahnstraße) zu erreichen. Die Abfahrt kann über die Louisenstraße --> Prießnitzstraße --> Bautzner Str. erfolgen.

Das Grundstück ist über ein befestigte Rampe aus Richtung Louisenstraße zu befahren. Für die beidseitigen Parkflächen auf der Louisenstraße im Bereich Baustellenausfahrt (Schwenkbereich) wurde eine Verkehrsrechtliche Anordnung beantragt und bewilligt.

Der befestigte Fußgängerbereich entlang der Alaunstraße (Gebäude-Westseite) kann nicht als Aufstellfläche genutzt werden.

Für den Baustellenbetrieb notwendige Firmenfahrzeuge können während der Arbeitszeiten auf dem Grundstück abgestellt werden.

Die hofseitige Stellfläche hinter der Scheune ist geräumig und dient als Aufstellfläche für Baustellencontainer, als mögliches Materiallager sowie als Aufstellfläche für ein Baustellen-WC.

Ein Rettungswegkorridor der angrenzenden Sporthalle entlang der südlichen Grundstücksgrenze ist zu jeder Zeit freizuhalten.

Der Geländestreifen auf dem Grundstück entlang der westlichen Gebäudefront kann ggf. als

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

Vorbemerkungen / Vertragstexte

Zwischenablageort für die Bauteile dienen. Jedoch sind in diesem Fall vorhandene Wegbefestigungen/ Außenanlagen vor Beschädigungen zu schützen.

Achtung:

Der im Baustelleneinrichtungsplan eingetragene Baustellenkran wird durch das Gewerk Rohbau errichtet und betrieben und wird zum Zeitpunkt des Innenausbaus nicht mehr verfügbar sein.

Durch den AN ist daher der Einsatz eigener Hebezeuge vorzusehen und in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Um das Baugrundstück wurde ein Baustellenzaun errichtet. Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass das Objekt täglich zum Arbeitsschluss verschlossen ist.

BAUSTROM UND BAUWASSER

Entnahmestellen für Baustrom und Bauwasser werden bauseitig an zentralen Stellen errichtet. Zusätzliche Verlängerungskabel, Unterverteilungen, Schläuche etc. sind durch den AN nach Bedarf für seine Arbeiten vorzuhalten und werden nicht gesondert vergütet.

ARBEITSSCHUTZ

Der AN ist dafür Verantwortlich, dass seinem Personal die für die Durchführung der beauftragten Leistungen notwendigen persönlichen Schutzausrüstungen und Sicherheitseinrichtungen am Arbeitsplatz zur Verfügung stehen, sowie dass die gültigen Arbeitsschutzvorschriften auf der Baustelle angewendet werden. Dadurch entstehende Mehrkosten werden nicht gesondert vergütet.

BAUTAGEBÜCHER

Der Auftragnehmer hat ein Bautagebuch mit täglichen Bautageberichten zu führen und dem Auftraggeber bzw. der Bauüberwachung wöchentlich unaufgefordert vorzulegen.

BAUBERATUNGEN

Zur fachlichen und terminlichen Koordinierung aller am Bau Beteiligten, werden wöchentlich bzw. nach Festlegung der Bauüberwachung, Bauberatungen durchgeführt. Der Auftragnehmer hat durch seinen Fachbauleiter oder einen kompetenten Vertreter regelmäßig an den Bauberatungen teilzunehmen. Die Teilnahme an den Bauberatungen wird nicht gesondert vergütet.

FIRMENANGEHÖRIGE

Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass sich seine auf der Baustelle eingesetzten Arbeitnehmer jederzeit als Firmenangehörige ausweisen können. Der Auftraggeber behält sich vor, durch seinen bevollmächtigten Vertreter Stichproben zur Einhaltung dieser Maßnahmen auf der Baustelle durchzuführen.

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

Vorbemerkungen / Vertragstexte

ABRECHNUNG

Zu allen Schluss- und Abschlagsrechnungen sind prüf- und nachvollziehbare Massenmittlungen vorzulegen.

Aufmaße werden gemeinsam vor Ort mit dem AG/Bauüberwachung genommen. Nicht gemeinsam genommene Aufmaße werden nicht anerkannt. Der AN hat dazu rechtzeitig einzuladen um seinen Arbeitsfortschritt nicht zu gefährden.

Es sind vollständige und prüffähige Schluss- und Abschlagsrechnungen vorzulegen. Rechnungen die ungeordnet und/oder unvollständig eingereicht werden, gehen unverzüglich als nicht prüfbar zurück.

Alle Rechnungen sind nach Abrechnungseinheiten gemäß der LV-Positionen aufzustellen. Kurztexte sind ausreichend und bevorzugt. Schluss- und Abschlagsrechnungen sind zwingend kumulativ aufzustellen. Der Aufwand für die oben aufgeführte Aufmaß- und Rechnungserstellung wird nicht gesondert vergütet und ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
1	TISCHLERARBEITEN			
1.1	Holzverkleidungen Wand			
1.1.010	Unterkonstruktion Holzverkleidung, Stb.-Wand, schwarz			
	Unterkonstruktion für Holzverkleidung, an Wand, als Kreuzlattung, einschl. Befestigungsmittel.			
	Detailplan: A_D36_580 "Wandbekleidung Saal I"			
	Befestigungsuntergrund: - Stahlbetonwand: bis C30/37			
	Kreuzlattung: - Höhe UK 2,67 m über OK FFB - Lattenquerschnitt 2x 24x48 mm - vertikaler Rasterabstand ca. 60 cm, jede 2. Latte senkrecht aufgedoppelt - horizontaler Rasterabstand ca. 80 cm, für Schraubbild symetrisch aufgeteilt - Spaltverschluss oberer Abschluss mit 2x horizontaler Lattung (siehe Detailplan) - horizontale Latte Sockel als Befestigungsuntergrund für bauseitiges Schwarzstahl-Sockelleistenprofil (siehe Detailplan) - sichtbare Lattung schwarz beschichtet			
	Einbauort: EG - Saal I			
	60,000 m2			
1.1.020	Unterkonstruktion Holzverkleidung, TB.-Wand, schwarz			
	wie Vorposition, jedoch:			
	Befestigungsuntergrund: - Trockenbau-Vorsatzschale mit flächiger Holzwerkstoffverstärkung			
	Einbauort: EG - Saal I Schachtverkleidung Achse A/C-D und 1-2/D			
	11,000 m2			

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

1.1.030	Unterkonstruktion Holzverkleidung, S-Form Saalecken, schwarz			
---------	---	--	--	--

Unterkonstruktion als Befestigungsuntergrund für Holzverkleidung in Saalecken, S-förmiger Grundriss, Abwicklung bestehend aus zwei gegenläufigen Radien und einem geraden Mittelteil, mit oberseitiger Abdeckung aus Holzwerkstoffplatte als Öffnungsverschluss.

Detailplan: A_D36_580 "Wandbekleidung Saal I" Detail
"Horizontalschnitt Holzverkleidung Saal I"

Abmessungen:

- zu verkleidender Eckbereich ca. 1,36 x 0,68 m
- Radien 1x 32,5 cm und 1x 36 cm
- Länge Abwicklung im Grundriss ca. 1,8 m
- Höhe UK 2,67 m

Material UK: nach Wahl AN (Holz/Metall)

Material Abdeckung: Holzwerkstoff

Untergrund: Stahlbetonwand bis C30/37

Oberfläche: sichtbare Flächen schwarz beschichtet

Einbauort: EG - Saal I Wandecken Achse A/1-2

Abrechnung je Raumecke.

siehe Anlage 1 - Bildverzeichnis:

Bild 1 - Prinzipskizze aus Detailplan A_D36_580

2,000 St

.....

.....

1.1.040	Holzverkleidung, Wand Saal I, senkrecht, Esche, 70x18mm			
---------	--	--	--	--

Wandbekleidung aus Glattkantbrettern, auf zuvor montierter Unterkonstruktion befestigt, sichtbar geschraubt, einschl. Befestigungsmittel.

Detailplan: A_D36_580 "Wandbekleidung Saal I"

Glattkantbretter: Esche, Querschnitt 70x18 mm, gehobelt und geölt, senkrechte Verlegung

Befestigungsabstand: mit Messerfuge verlegt

Befestigung: sichtbar geschraubt, nichtrostende Befestigungsmittel

Einbauort: EG - Saal I

71,000 m2

.....

.....

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
1.1.050		Holzverkleidung Tresen Saal I, senkrecht, Esche, 70x18mm		
		wie Vorposition, jedoch: Befestigung der Holzverkleidung auf Möbeleinbauten (Tresenfront) des Nutzers, einschl. abschließender Abstimmung mit Bauleitung bzw. Nutzer zu Detailfragen für den nutzerseitigen Tresen-Eigenbau (Arbeitsplattenüberstand, Geometrien etc.)		
		Befestigungsuntergrund: vollflächige Tresenverkleidung mit Holzwerkstoffplatten		
	6,000 m²			
1.1.060		Holzverkleidung Laibung, Esche, 48x18mm		
		Laibungsbekleidung aus Glattkantbrettern, auf zuvor montierter Unterkonstruktion befestigt, sichtbar geschraubt, passend auf Laibungstiefe zugeschnitten, einschl. Befestigungsmittel.		
		Aufbau Wandverkleidung: gesamt 66 mm (2x 24 mm UK + 1x 18 mm Bekl.) Glattkantbretter: Esche, Querschnitt ca. 48x18 mm, gehobelt und geölt Befestigung: sichtbar geschraubt, nichtrostende Befestigungsmittel		
		Einbauort: EG - Saal I		
	15,500 m			
Summe 1.1		Holzverkleidungen Wand		

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

1.2 **Holzverkleidung Außenwandöffnung PR-Fassade**

Nachfolgend wird der Einbau von Holzverkleidungen um eine Außenwandöffnung hinter einer montierten Pfosten-Riegel-Fassade beschrieben. Die Befestigungsstellen der PR-Fassade sind dabei zu verdecken. Es sind der Sturzbereich, die beiden seitlichen Laibungen sowie die Brüstung mit Lärchenholz zu bekleiden.

Alle Stahlbetonoberflächen bleiben sichtbar (Sichtbeton).

Im Bereich jedes PR-Pfostens ist eine Befestigungsplatte an Sturz und Brüstung geführt. Die Befestigungsbolzen stehen über. Der Anschluss wurde bauseitig dampfdicht abgedichtet.

Es gibt einen Dimensionswechsel der eingebauten PR-Profile im Bereich der hohen Öffnung EG/Treppenlauf und dem niedrigeren Teil im Obergeschoss (siehe Bild linksseitig).

Die auf der Brüstung einzubauende Fensterbank soll oberflächenbündig mit den unteren Querriegeln der PR-Fassade liegen. Im Bereich der Sturz- und Laibungsverkleidung soll das Rahmenprofil der PR-Fassade sichtbar bleiben.

Stahlbetonrundsäulen in Wandstärke sind anzuarbeiten.

Fugen im Übergangsbereich der Holzverkleidungen zu Sichtbeton sind mit farbigen Aluminiumprofilen abzudecken.

Das Lärchenholz und die Aluminiumprofile sind farbgleich zur Pfosten-Riegel-Fassade zu beschichten.

siehe Anlage 1 - Bildverzeichnis:

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Bild 2 - Brüstung Bereich EG Treppenantritt

1.2.010 Hilfsrüstung, H>3,5m

Hilfsrüstung als Arbeitsgerüst für die Dauer von Arbeiten im Bereich von geschossübergreifenden Freiräumen (Gallerieebene) und auf Treppenlauf mit Arbeitshöhen >3,5 m errichten, vorhalten und entfernen, Gerüst nach Wahl AN, für nachfolgend beschriebene Arbeiten an innenseitiger Laibungsverkleidungen der Pfosten-Riegel-Fassadenöffnung.

Detailplan: A_D16_531 "P/R - Fassade, Absturzsicherung Seilnetz" Detail Ansicht

Höhenangaben Achse F/2-3

- Aufstelllänge: ca. 5,0 m, ebene Aufstellfläche in EG
- Höhe Aufstellfläche Flur EG: -0,15 m (OK RFB)
- zugehörige max. Arbeitshöhe OG: +5,73 m (UK Sturz)
- Höhe oberste Belagslage: ca. +4,25 m (gesamt zwei Belagslagen)

Höhenangaben Achse F/3-4

- Aufstelllänge: ca. 5,0 m, aufgestellt auf Treppenlauf
- Höhe Aufstellfläche Flur EG Tr.-Antritt: -0,15 m (OK RFB EG)
- Höhe Aufstellfläche Flur EG Tr.-Austritt: ca. 3,2 m (OK RFB OG, gesamt eine Belagsoberlage)

Gerüstfläche gesamt: ca. 50 m² (Trapezfläche)

Grundvorhaltung: 4 Wochen

Aufstellort:

EG/OG - Achse F/2-4 (Galeriebereich mit Treppenlauf)

Hinweis: Die Verglasung der PR-Fassade wird zum Ausführungszeitpunkt montiert sein.

1,000 psch

1.2.020 Vorhaltung Hilfsrüstung

Vorhaltung des zuvor beschriebenen Hilfsgerüsts, über die Grundeinsatzzeit hinaus.

Kalkulationsgrundlage:

Wochen zusätzliche Vorhaltung

1 p(sch) x 1 Wo = 1 pWo

1,000 pWo

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
1.2.080				
	IFB Eckausbildung Neigungswechsel, Gehrungsschnitt			
	Neigungswechsel der Innenfensterbank (IFB) herstellen, im Bereich Treppenaustritt, mittels Gehrungsschnitt, Aufmaß vor Ort.			
	Abrechnung je IFB-Neigungswechsel.			
	2,000 St			
1.2.090				
	Laibungsverkleidung, Laubholz, 21mm, B=18cm, RAL7024			
	Laibungsverkleidung, innen, mit Unterkonstruktion, auf Ausgleichshölzern aus Sperrholz oder Hartfaserplatten, befestigt an Laibungen, Zwischenraum ausgedämmt, einschl. deckender Nassbeschichtung, einschl. aller Befestigungsmittel.			
	Grundriss: A_G01_004 "Grundriss Obergeschoss"			
	Detailplan: A_D16_531 "P/R-Fassade, Absturzsicherung Seilnetz"			
	Untergrund: Stahlbetonlaibung C30/37 mit aufgedübelten Haltewinkeln der PR-Fassade sowie dampfdichter Folienanschluss			
	Laibungsbreite gesamt: 30 cm			
	verbleibender Laibungsstreifen vor PR-Fassade: 16 cm			
	Laibungsverkleidung Sturz/Seiten:			
	Material: für deckende Nassbeschichtung geeignetes Laubholz			
	Stärke: 21 mm			
	Verkleidungsbreite: 18 cm			
	Verkleidungsüberstand: 3 cm			
	Einbaubestand zu angrenzenden Bauteilen: 1 cm			
	Stöße: mittig vor Rundstützen, sonstige nach Notwendigkeit und nach Abstimmung mit Architekt			
	Verkleidungseinbau: Rahmenprofil PR-Fassade sichtbar (ca. 40 mm)			
	Höhe Ausgleich/UK: ca. 3 cm, dient ebenso als			
	Befestigungsuntergrund für Alu-Einlegeprofil (in gesonderter Position)			
	Hohlraumdämmung: 30 mm Mineralwolle WLG 035			
	Oberfläche: deckend Nassbeschichtet			
	Farbton: RAL 4024 graphitgrau, matt			
	Einbauort: EG/OG - Sturz- und Seitenlaibung Öffnung PR-Fassade (ca. Achse F/2-4)			
	15,500 m			

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
1.2.100				
	Laibungsverkleidung, Laubholz, 21mm, B=32cm, RAL7024			
	wie Vorposition, jedoch: Laibungsbreite gesamt: 30 cm verbleibender Laibungstreifen vor PR-Fassade: 30 cm			
	Laibungsverkleidung: Material: für deckende Nassbeschichtung geeignetes Laubholz Stärke: 21 mm Verkleidungsbreite: 32 cm Verkleidungsüberstand: 3 cm Einbauabstand zu angrenzenden Bauteilen: 1 cm			
	Einbauort: OG - Sturz- und Seitenlaibung Öffnung PR-Fassade (ca. Achse F/4-8)			
	15,500 m			
1.2.110				
	Laibung Stützenschnitt B=18cm, rund			
	Ausschnitte in Sturz-Laibungsverkleidung, rund, Aufmaß vor Ort.			
	Stützendurchmesser: 30 cm Verkleidungsbreite: 18 cm Ausschnitt: ca. Viertelkreis an Verkleidungsende (Stoß vor Säulenmitte)			
	3,000 St			
1.2.120				
	Laibung Stützenschnitt B=32cm, rund			
	Ausschnitte in Sturz-Laibungsverkleidung, rund, Aufmaß vor Ort.			
	Stützendurchmesser: 30 cm Verkleidungsbreite: 32 cm Ausschnitt: ca. Halbkreis an Verkleidungsende (Stoß vor Säulenmitte)			
	5,000 St			
1.2.130				
	Komriband			
	Anschlussfugen an angrenzende Bauteile mit vorkomprimierten Fugendichtband herstellen.			
	Fugenbreite: 1 cm angrenzende Bauteile: Profilrahmen PR-Fassade, Handlaufhalter			
	60,000 m			

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
1.2.140	60,000 m			
Verfugung, dauerelastisch, PU, 1cm				
Dauerelastische Verfugung mit Polyurethan-Dichtstoff, einschl. notwendiger Flankenvorbehandlung an den Anschlussflächen und Hinterlegung mit geeignetem Hinterfüllmaterial (Rundschnur).				
Fugenstärke: 1 cm Farbton: wie RAL 7024 graphitgrau				
1.2.150	25,000 m			
Abdeckprofil, Aluminium L-Profil 65x20x2,0mm, RAL7024				
Abdeckprofil aus Aluminiumkantprofil, farbbeschichtet, sichtbar befestigt, einschl. Befestigungsmittel				
Detailplan: A_D16_531 "P/R-Fassade, Absturzsicherung Seilnetz"				
Profil: Aluminium L-Profil 65x20x2,0 mm Befestigung: sichtbare Befestigung, unterseitig gegen Innenfensterbank geschraubt, Schraubenköpfe im Farbton eingefärbt				
Oberfläche: RAL 7024 graphitgrau, matt (alternativ RAL 7016 anthrazit)				
Einbauort: EG/OG - unter Innenfensterbank				
1.2.160	31,000 m			
Einlegeprofil, Aluminium U-Profil 20x30x20x2,0mm, RAL7024				
Einlegeprofil aus Aluminiumkantprofil, farbbeschichtet, sichtbar befestigt, einschl. Befestigungsmittel				
Detailplan: A_D16_531 "P/R-Fassade, Absturzsicherung Seilnetz"				
Profil: Aluminium U-Profil 20x30x20x2,0 mm Befestigung: sichtbare Befestigung, zwischen Betonlaibung und Laibungsverkleidung gegen UK der Verkleidung geschraubt, Schraubenköpfe im Farbton eingefärbt				
Oberfläche: RAL 7024 graphitgrau, matt (alternativ RAL 7016 anthrazit)				
Einbauort: EG/OG - Fuge Unterkonstruktion Laibungsverkleidung				

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
1.2.170				
	Eckzuschnitt L/U-Aluminiumkantprofile			
	Zuschnitt der zuvor beschriebenen L/U-Aluminiumkantprofile im Bereich von Ecken, alle Winkel, mit Gehrungsschnitt, Schnittflächen entgraten und mit passendem Farbton nachstreichen.			
	Zuschnittsort: Neigungswechsel bei Treppenlauf, Öffnungsecken			
	4,000 St			
Summe 1.2	Holzverkleidung Außenwandöffnung PR-Fassade			

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
1.3	Abdeckung			
1.3.010	Holzabdeckung Unterlaufschutz, Lärche, vorvergraut			
	Holzabdeckung für einen bauseitig vorbereiteten Unterlaufschutzbügel aus Flachstahl, Abdeckungsoberseite mit Rundschliff, alle Ecken und Kanten abgerundet, einschl. Befestigungsmittel			
	Detailplan: A_D11_511 "Detail 2, Geländer - Bügel"			
	Holzquerschnitt HxB: 6 x 15 cm, mit ganzflächigem Rundschliff der Oberseite, Verjüngung von 6 cm auf 2,5 cm Breite Abdeckung: 105 cm (seitlicher Überstand 1 cm) Befestigung: 6x unterseitig durch Flachstahl verschraubt, mit Diebstahlhemmenden Schrauben (wie Halbbrund-Holzschrauben mit Innensechskant und Vernietungsstift)			
	Einbauort: EG - Deckenunterschnitt Haupteingangsbereich Achse E-F/4			
	siehe Anlage 1 - Bildverzeichnis: Bild 3 - Prinzipskizze Querschnitt Unterlaufbügelabdeckung aus Detailplan A_D11_511			
	1,000 St			
Summe 1.3	Abdeckung			
Summe 1	TISCHLERARBEITEN			

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE
 LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
2		SONSTIGES		
2.1		Dokumentation		
2.1.010		Dokumentation		
		Durch den AN ist eine Dokumentation über seine Leistung zu erstellen und dem AG zu übergeben. Inhalte: - Lieferscheine - Fachbauleitererklärung - Übereinstimmungserklärungen - technische Merkblätter bzw. Produktdatenblätter mit eindeutiger Zuordnung zur Einbausituation und LV-Position - erstellte Werkplanungen zu den verschiedenen Bauteilen (digitale Pläne, digitale Modelle insofern diese erzeugt wurden etc.) Die Dokumentation ist 1-fach digital auf Speicherstick/CD-ROM abzugeben. Sie ist klar zu gliedern und mit Inhaltsverzeichnis zu versehen. Die Dokumentation ist vor der Schlussrechnungslegung zu übergeben.		
		1,000 psch		
Summe 2.1		Dokumentation		
Summe 2		SONSTIGES		

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

OZ	Zusammenstellung (Ebene 2)	Summe EUR
1.1	Holzverkleidungen Wand	
1.2	Holzverkleidung Außenwandöffnung PR-Fassade	
1.3	Abdeckung	
Summe 1	TISCHLERARBEITEN	
2.1	Dokumentation	
Summe 2	SONSTIGES	

Projekt: Umbau und Erweiterung KULTURZENTRUM SCHEUNE

LV-Bezeichnung: LOS 31 - TISCHLER

OZ	Zusammenstellung	Summe EUR
1	TISCHLERARBEITEN	
2	SONSTIGES	
Summe Zusammenstellung:		
Angebotssumme netto:		
zzgl. 19 % MwSt		
Angebotssumme inkl. MwSt:		